

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Maylin85“ vom 2. September 2024 22:11

Zitat von Wolfgang Autenrieth

Wenn meinen... Meine Schwägerin hat in der Finanzkrise 2007 ihr gesamtes Vermögen verloren. Meine Curevac-Aktien liegen auf Stock. Die sind momentan massiv im Keller - ich glaube jedoch an die Macht der Forschung und der Medizin. Mal schaun', wie ich mein "Händchen" in einigen Jahren beurteile - wobei mein Invest nicht auf Profit gerichtet war. In der Corona-Zeit fand ich es eine gute Idee, die Forschung in diesem Bereich finanziell zu unterstützen. Die Aktien aus meinem ersten Kauf dümpeln jedoch mit einem Verlust von 90% vor sich hin.

Bei 10 Aktien à 34 € verfalle ich jedoch auch nicht in Agonie 😊

Klingt verschmerzbar ☐

Wenn die Finanzkrisen eins lehren, dann liegen zu lassen und nicht ins fallende Messer zu greifen. Ansonsten schließe ich mich Schmidt an, Einzelaktien haben natürlich höhere Risiken als ETF. Mir sagte mal ein Investmentbanker, die ersten 500.000€ an Privatvermögen würde er immer in ETF anlegen und mit Aktien könne man dann später spielen ☐

Aktien machen aber natürlich mehr Spaß^^

Ich denke, angesichts der demographischen Entwicklung kommt man an einem erheblich höheren Anteil anlegenfinanzierter Rente mittelfristig gar nicht vorbei.